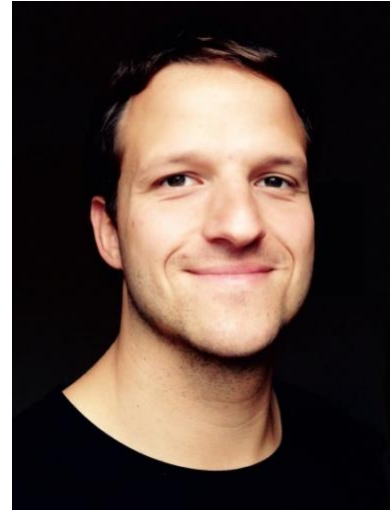


**Name: Felix Spiske**

Adresse: Korngasse 2a, 09599 Freiberg

E-Mail: felix\_spiske@web.de



### **Bisherige Aktivität in der GDCh und der Fachgruppe**

Teilnahme an Veranstaltungen wie Herbstkolloquium,  
Doktorandenseminar, Workshop Optische Messtechnik,  
ProcessNet, u.a.

### **Meine Kandidatur**

Als Doktorand sehe ich vor allem die Labore der Universität sehr oft von innen. Die Sicht nach da draußen „in die Praxis“ ist manchmal etwas vernebelt. Doch ich finde: der AKPAT schafft Klarheit: Die AKPAT-Veranstaltungen gaben (und geben) mir immer wieder die Gelegenheit, meine Forschungs- und Entwicklungsergebnisse zu präsentieren und dabei in die neugierigen Augen von anderen Entwicklern und industriellen Anwendern zu blicken, mit deren Fragen konfrontiert zu werden - und natürlich selber Fragen zu stellen: Kann meine Forschungsergebnisse überhaupt irgendjemand gebrauchen? Und wenn ja, wer möchte mein industrieller Partner im nächsten Validierungsprojekt werden? Kann man vielleicht sogar ein gemeinsames Projekt starten? Besonders beflügelt hat mich die kreative und lebendige Art der OrganisatorInnen: Ich denke zum Beispiel an ebenso informative wie lebhaft und nicht zuletzt unterhaltsame Hörsaaldiskussionen mit in situ-illustrierten Mitschriften. Sogas bleibt hängen, weckt gegenseitiges Interesse und verbindet miteinander. Und es motiviert mich, in der Vertretung der Junganalytiker ähnlich kreativ zu agieren, damit auch ich dazu beitragen kann, den Austausch zwischen jungen ForscherInnen und der Außenwelt zu fördern.

### **Kurzlebenslauf**

|            |   |
|------------|---|
| 30.11.1990 | geboren in Darmstadt  |
| 2010       | Abitur in Seeheim-Jugenheim am Schuldorf Bergstraße               |
| 2011       | Zivildienst im Seniorenheim in Seeheim-Jugenheim                  |
| 2011-2020  | Studium (erst Maschinenbau, dann Chemie an der TU Darmstadt)      |
| Seit 2021  | Doktorand in der Thermischen Verfahrenstechnik an der TU Freiberg |